



Pressemitteilung:

07.01.2017

Nachbericht: RÖMERSTROM Gladiators Trier vs. Dresden Titans

Gladiatoren ringen Titanen nieder

RÖMERSTROM Gladiators gewinnen mit 78:64 gegen Dresden

Der Auftakt in das Basketballjahr 2017 ist geglückt. Die RÖMERSTROM Gladiators Trier haben ihr erstes Heimspiel im neuen Jahr mit 78:64(43:33) gegen die Dresden Titans vor 2.103 Zuschauern in der Arena Trier gewonnen. Damit festigen die Moselaner den 8. Tabellenplatz.

Mit Kevin Smit, Simon Schmitz, Joey van Zegeren, Johannes Joos sowie Brandon Spearman starteten die RÖMERSTROM Gladiators Trier in die Partie gegen die Elberiesen aus Dresden.

Vor 2.103 Zuschauern in der Arena Trier entwickelte sich zu Beginn eine Partie auf Augenhöhe. Die Gäste aus Dresden hielten sich vor allem durch den wiedergenesenen Jervon Pressley sowie den starken Helge Baues im Spiel. Die Gladiatoren überzeugten in den ersten Minuten des Spiels durch eine tolle Teamleistung – sowohl in der Defensive als auch in der Offensive. Mit zunehmender Spielzeit steigerten sich die Gastgeber und setzten sich bis zum Ende des ersten Viertels leicht von den Gästen aus Sachsen ab. Bei einem Spielstand von 23:16 zu Gunsten der Trierer ging es für beide Mannschaften in die erste Viertelpause.

Auch im zweiten Spielabschnitt behielten die RÖMERSTROM Gladiators die Oberhand. Brandon Spearman sowie das chilenische Gespann, bestehend aus Sebastian Herrera und Pablo Coro, ließen die Führung der Hausherren auf zwischenzeitlich zehn Punkte anwachsen (31:21). Doch nicht nur in der Offensive rissen die Trierer das Spielgeschehen an sich – auch in der Defensive dominierten die Moselaner mit teils spektakulären Blocks die Partie. Zur Halbzeit führten die Schützlinge von Marco van den Berg weiter mit zehn Punkten (43:33).

Zu Beginn der zweiten Spielhälfte feuerte dann vor allem ein Gladiator ein regelrechtes Feuerwerk in der Arena Trier ab: Brandon Spearman erzielte bis zur Mitte des dritten Viertels insgesamt elf Punkte hintereinander und vergrößerte den Vorsprung zu den Elberiesen zwischenzeitlich auf 17 Punkte (54:37). Erst zum Ende der dritten zehn Minuten kamen die Dresdener wieder besser in die Partie und verkürzten den Abstand bis zum letzten Spielabschnitt auf 14 Punkte (66:52).

Im vierten Viertel des ersten Pflichtspiels der RÖMERSTROM Gladiators im Jahr 2017 verwalteten die Hausherren gekonnt ihre Führung und boten ihren Fans weiterhin tollen Basketball. Dresden versuchte noch einmal an die Trierer heranzukommen, scheiterte jedoch an einer an diesem Abend konsequent starken Defensive der Moselstädter.

Am Ende stand ein verdienter 78:64-Erfolg der Gladiatoren auf der Anzeigetafel der Arena Trier. Durch den dritten Heimsieg hintereinander festigen die Moselstädter den aktuell 8. Tabellenplatz in der ProA.

Das nächste Heimspiel der RÖMERSTROM Gladiators Trier findet am kommenden Freitag statt. Um 20:00 Uhr geht es für die Gladiatoren gegen die Uni Baskets Paderborn.

RÖMERSTROM Gladiators-Cheftrainer Marco van den Berg nach der Partie:

„Unser Ziel war es heute, die Dresdener vor allem in ihrem Spiel unter dem Korb zu kontrollieren. Das haben wir sehr gut gemacht. Wir hatten die Partie fast immer unter Kontrolle und haben einen wichtigen Sieg eingefahren. Ich bin sehr zufrieden.“

Scouting:

Kevin Smit (27 Punkte/1 Rebound/2 Assists), Brandon Spearman (21/3/0), Simon Schmitz (9/4/7), Sebastian Herrera (6/5/1), Pablo Coro (6/0/0), Thomas Grün (5/2/0), Joey van Zegeren (3/5/1), Kilian Dietz (1/4/0), Johannes Joos (0/5/1), Rupert Hennen (0/0/1), Nils Maisel (n.e.), Sasa Milosevic (n.e.)

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

RÖMERSTROM Gladiators Trier
Fort-Worth-Platz 1
54292 Trier
Telefon: 0651 – 46 28 760
Mobil: 0151 – 72 50 12 42
Mail: presse@gladiators-trier.de